

## Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> . . . . .	V
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> . . . . .	<b>XV</b>
<b>Literaturverzeichnis</b> . . . . .	<b>XIX</b>
<b>Vertragsmaterialien</b> . . . . .	<b>XXXI</b>
<b>Einleitung: Internationaler Know-How-Transfer</b> . . . . .	1
<b>§ 1: Internationaler Bedarf an Betriebsführungsleistungen und das internationale Vertragsrecht</b> . . . . .	1
I. Know-how-Bedarf . . . . .	1
II. Gegenstand und Methode der Untersuchung . . . . .	3
III. Transnationale Regelungen . . . . .	5
IV. Internationale Vereinheitlichung . . . . .	8
<b>§ 2: Vertragstypen des internationalen Know-how-Transfers</b> . . . . .	10
I. Know-how-Transfer im Wege der Direktinvestition . . . . .	10
II. Management- und Consulting-Vereinbarungen . . . . .	13
III. Know-how- und Lizenzverträge . . . . .	14
IV. Franchise-Verträge . . . . .	15
<b>1. Teil: Management-Verträge</b> . . . . .	17
<b>§ 3: Allgemeine Charakterisierung des Management-Vertrages</b> . . . . .	17
I. Konzept der Zusammenarbeit . . . . .	17
II. Geschichtliche Entwicklung . . . . .	18
1. „Managing Agency“ in Großbritannien . . . . .	18
2. Amerikanische Energiewirtschaft . . . . .	20
3. Deutsche Eisenbahngesellschaften im 19. Jahrhundert . . . . .	20
III. Der Management-Vertrag im deutschen Recht (Betriebsführungsvertrag) . . . . .	21
1. Definition des Betriebsführungsvertrages . . . . .	22
2. Rechtliche Einordnung des Betriebsführungsvertrages . . . . .	23
3. Anwendungsgebiete des Betriebsführungsvertrages im deutschen Recht . . . . .	24
a) Konzernrecht . . . . .	24
b) Kooperationsmodell . . . . .	25

c) Betriebsführungsvertrag außerhalb von Konzern und Kooperation . . . . .	25
4. Besondere Probleme des Betriebsführungsvertrages im deutschen Recht . . . . .	26
a) Gesellschaftsrecht . . . . .	27
b) Arbeitsrecht . . . . .	27
c) Kartellrecht . . . . .	29
<b>IV. Der Management-Vertrag im internationalen Verkehr . . . . .</b>	<b>29</b>
1. Definition des Management-Vertrages . . . . .	29
a) Merkmale des Management-Vertrages . . . . .	30
b) Abgrenzung zum Betriebsführungsvertrag . . . . .	31
2. Motive für den Abschluß von Management-Verträgen . . . . .	32
3. Parteien . . . . .	34
a) Manager . . . . .	34
b) Management-Nehmer . . . . .	35
4. Anwendungsbeispiele für Management-Verträge . . . . .	36
<b>§ 4: Struktur der Management-Verträge . . . . .</b>	<b>37</b>
I. Rechtliche Charakterisierung der Beziehung . . . . .	37
1. Abgrenzung zum Arbeitsverhältnis . . . . .	37
2. Merkmale der Treuhand . . . . .	38
II. Übertragung von Vertretungsmacht und Geschäftsführungsbefugnissen auf den Manager . . . . .	38
1. Rechtsform des geführten Unternehmens . . . . .	39
2. Bestellung zum rechtsgeschäftlichen Vertreter . . . . .	39
3. Begründung einer Organstellung . . . . .	40
4. Vertragspraxis . . . . .	41
5. Internationalprivatrechtliche Anknüpfung . . . . .	41
a) Deutsches Recht . . . . .	42
aa) Personenhandelsgesellschaften . . . . .	43
bb) Kapitalgesellschaften . . . . .	44
b) Amerikanisches Recht . . . . .	45
6. Umfang und Schranken der Geschäftsführungsbefugnisse . . . . .	46
a) Inhalt der Vollmacht . . . . .	47
b) Widerruf der Vollmacht . . . . .	49
III. Aufspaltung der Arbeitgeberfunktion . . . . .	50
1. Personalauswahl . . . . .	51
2. Auswechselung des Management-Personals . . . . .	52
3. Direktionsrecht . . . . .	53
IV. Vertragliche Kontrolle des Managers durch den Management-Nehmer . . . . .	54
1. Allgemeines Informationsrecht . . . . .	54
2. Konsultationspflichten . . . . .	54
3. Genehmigungsvorbehalte . . . . .	55
4. Weisungsrechte . . . . .	57

<b>§ 5: Leistungspflichten des Managers . . . . .</b>	58
I. Aufgaben in der Vorbereitungsphase . . . . .	59
1. Überwachungs- und Kontrollaufgaben . . . . .	60
2. Konstruktions- und Errichtungsaufgaben . . . . .	60
a) Kombination mit anderen Vertragstypen . . . . .	61
b) Pflicht zur Schaffung von Infrastruktureinrichtungen und Finanzierungspflichten . . . . .	61
3. Mitwirkung bei der Vertragsvergabe . . . . .	62
4. Vorbereitende Ausbildungsaufgaben . . . . .	63
II. Geschäftsführungsverpflichtungen in der Durchführungsphase . . . . .	63
1. Gegenstand der Geschäftsführungsverpflichtungen . . . . .	63
a) Umfang der Tätigkeit . . . . .	64
b) Übertragung von Teilaufgaben . . . . .	64
2. Personaleinsatz . . . . .	65
a) „Home Staff“ und „Field Staff“ . . . . .	65
b) Stellenbeschreibung . . . . .	66
III. Transfer von unternehmerischem Know-how (soft technology) . . . . .	68
IV. Ausbildungspflichten . . . . .	69
1. Personalauswahl . . . . .	69
2. Gegenstand der Ausbildung . . . . .	71
a) Umfang der Ausbildung . . . . .	71
b) Art der Ausbildung . . . . .	72
c) Ausbildungsergebnis . . . . .	72
3. Zielkonflikt zwischen Geschäftsführungs- und Ausbildungspflichten . . . . .	73
V. Fakultative Pflichten . . . . .	74
1. Verwendung lokaler Ressourcen . . . . .	74
2. Finanzierungs- und Unterstützungsaufgaben . . . . .	75
3. Berichtspflichten . . . . .	76
<b>§ 6: Pflichten des Management-Nehmers . . . . .</b>	76
I. Entgeltzahlung . . . . .	76
1. Vergütungsformen . . . . .	77
2. Grundvergütung . . . . .	78
a) Festbetrag . . . . .	78
b) Erfolgsabhängige Vergütung . . . . .	79
c) Einflußfaktoren bei der Vergütungsregelung . . . . .	81
3. Vergütung für besondere Leistungen . . . . .	82
a) Sondervergütungen in der Vorbereitungsphase . . . . .	82
b) Gegenstand der Grundvergütung und Auslagenersatz . . . . .	83
4. Zahlungsmodalitäten . . . . .	84
a) Zahlungszeitpunkt . . . . .	84
b) Währung . . . . .	84
c) Zahlungssicherung . . . . .	84

II. Mitwirkungspflichten . . . . .	85
1. Unterbringungs-, Transport- und Arbeitsmöglichkeiten . . . . .	85
2. Sonstige Nebenpflichten (Unterstützung, Information, Organisation) . . . . .	86
<b>§ 7: Dauer und Beendigung des Vertrages</b> . . . . .	87
I. Vertragsdauer . . . . .	87
1. Endtermin . . . . .	88
2. Anknüpfung an den Ausbildungserfolg . . . . .	89
II. Kündigung des Vertrages . . . . .	90
1. Ordentliche Kündigung . . . . .	91
2. Kündigung bei Vertragsbruch . . . . .	92
3. Kündigung in Fällen höherer Gewalt (Force-majeure-Klauseln)	94
III. Folgen einer Vertragsbeendigung . . . . .	95
<b>§ 8: Kombination des Management-Vertrages mit anderen Vertragsarten</b> . . . . .	96
I. Liefer- und Montage-Verträge . . . . .	97
II. Gemeinschaftsunternehmen . . . . .	97
1. Vertragliche Zusammenarbeit (contractual joint venture) . . . . .	98
2. Gesellschaftsgründungen (equity joint venture) . . . . .	99
a) Gründungsvorgang . . . . .	99
b) Verhältnis zur Direktinvestition . . . . .	100
c) Einbringungsgegenstand . . . . .	101
<b>§ 9: Vertragsgestaltung</b> . . . . .	101
I. Musterverträge . . . . .	101
II. Checkliste für Vertragsbestandteile . . . . .	103
<b>2. Teil: Consulting-Verträge</b> . . . . .	106
<b>§ 10: Allgemeine Charakterisierung des Consulting-Geschäftes</b> . . . . .	106
I. Rechtliche Einordnung des Consulting-Vertrages . . . . .	106
1. Definition . . . . .	106
2. Merkmale des Consulting . . . . .	107
3. Der Consulting-Vertrag nach deutschem Recht . . . . .	108
II. Gegenstände des Consulting-Geschäftes . . . . .	109
III. Bedeutung des internationalen Consulting-Geschäftes in der Bundesrepublik . . . . .	110
1. Auftraggeber . . . . .	110
2. Regionen und Branchen . . . . .	111
<b>§ 11: Abschluß von Consulting-Verträgen</b> . . . . .	111
I. Nachfrager . . . . .	111
II. Anbieter . . . . .	113

III. Stellung des Consulting-Engineer nach den FIDIC-Vertragsbedingungen . . . . .	115
IV. Vertragsvergabe . . . . .	117
1. Überblick . . . . .	117
a) Auswahlkriterien . . . . .	117
b) Einzelaufträge oder Gesamtauftrag . . . . .	118
2. Aufgabenbeschreibung (Terms of Reference) . . . . .	119
a) Inhalt der Aufgabenbeschreibung . . . . .	119
b) Zweck der Aufgabenbeschreibung . . . . .	120
3. „Long List“ — „Short List“ . . . . .	120
4. Vertragsverhandlungen . . . . .	122
a) Einzelverhandlungen — Ausschreibungsverfahren . . . . .	122
b) Auswahl zwischen mehreren Angeboten . . . . .	123
V. Beteiligung internationaler Organisationen . . . . .	124
<b>§ 12: Pflichten des Consultants</b> . . . . .	125
I. Consulting-Aufgaben in verschiedenen Projekt-Phasen . . . . .	126
1. Voruntersuchungen (feasibility-, preinvestment-studies) . . . . .	127
2. Vorbereitende Planung (preparation) . . . . .	127
3. Bauüberwachung und Inbetriebnahme . . . . .	128
II. Aufgaben in verschiedenen Bereichen der Unternehmensführung . . . . .	128
III. Ausbildungspflichten . . . . .	129
1. Ausbildungsform . . . . .	130
2. Ausbildungsinhalt . . . . .	131
IV. Bestimmung des Leistungsumfangs nach Personaleinsatz . . . . .	131
1. Personaleinsatz . . . . .	132
2. Personalkosten . . . . .	132
V. Beauftragung mehrerer Consultants . . . . .	133
VI. Exkurs: Standesrichtlinien . . . . .	134
1. Inhalt der Richtlinien . . . . .	134
2. Rechtliche Durchsetzung . . . . .	135
<b>§ 13: Pflichten des Klienten</b> . . . . .	136
I. Entgeltzahlung . . . . .	136
1. Entgeltberechnung . . . . .	136
a) Mann/Monat . . . . .	136
b) Festhonorar . . . . .	137
c) Erfolgshonorar . . . . .	138
d) Kosten-Plus-System . . . . .	139
2. Pflicht zur Vergütung von Auslagen . . . . .	139
3. Zahlungsmodalitäten . . . . .	141
a) Währung . . . . .	141
b) Zahlungszeitpunkt . . . . .	141
c) Kostenanpassungsklauseln . . . . .	142
d) Steuerlast . . . . .	143

II. Mitwirkungspflichten . . . . .	144
1. Informationspflichten . . . . .	144
2. Unterstützungspflichten . . . . .	145
<b>§ 14: Rechtliche Ausgestaltung der Zusammenarbeit . . . . .</b>	<b>145</b>
I. Einordnung der rechtlichen Beziehung . . . . .	145
1. Abgrenzung zum Arbeitsverhältnis . . . . .	145
2. Abgrenzung zur Treuhand . . . . .	146
II. Höchstpersönlichkeit der Leistungen . . . . .	146
1. Vergabe von Unteraufträgen . . . . .	146
2. Haftung bei Unteraufträgen . . . . .	147
3. Abtretung von Ansprüchen . . . . .	148
III. Bevollmächtigung des Consultants . . . . .	148
1. Notwendigkeit einer Vollmachterteilung . . . . .	148
2. Umfang der Vollmacht . . . . .	149
IV. Kontrollrechte des Klienten . . . . .	151
V. Ausgestaltung der Zusammenarbeit . . . . .	151
1. Bildung von „Counterparts“ . . . . .	151
2. „Support Staff“ . . . . .	152
3. Konsultations- und Berichtspflichten . . . . .	153
<b>§ 15: Vertragsbeendigung und Kündigung . . . . .</b>	<b>153</b>
I. Vertragsdauer . . . . .	153
II. Kündigung des Vertrages . . . . .	154
1. Ordentliche Kündigung . . . . .	155
2. Kündigung bei Vertragsbruch . . . . .	156
3. Kündigung in Fällen höherer Gewalt . . . . .	157
<b>§ 16: Vertragsgestaltung . . . . .</b>	<b>158</b>
I. Musterverträge . . . . .	158
1. Internationaler Bereich . . . . .	158
2. Deutsche Kautelarpraxis . . . . .	159
II. Checkliste für Vertragsbestandteile . . . . .	160
<b>3. Teil: Gemeinsame Probleme der Management- und Consulting-Verträge . . . . .</b>	<b>163</b>
<b>§ 17: Haftung des Managers/Consultants . . . . .</b>	<b>163</b>
I. Haftung nach nationalem Recht . . . . .	163
1. International-privatrechtliche Anknüpfung . . . . .	163
2. Deutsches materielles Recht . . . . .	164
3. Anglo-amerikanisches Recht . . . . .	165
4. Probleme der Schadensberechnung bei fehlerhaften Beratungsleistungen . . . . .	165
II. Vertragliche Haftungsregelung . . . . .	167

1. Zurechnungssubjekt der Haftung . . . . .	167
2. Haftungsvoraussetzungen . . . . .	168
3. Verantwortungsbereich des Managers/Consultants . . . . .	170
a) Verantwortlichkeit für Dritte . . . . .	170
b) Erfolgsgarantien . . . . .	171
4. Haftungsfolgen . . . . .	172
a) Nachbesserungsrechte . . . . .	172
b) Schadensersatz . . . . .	173
c) Schadenspauschalierung und Vertragsstrafe . . . . .	174
<b>III. Haftungsbeschränkungen . . . . .</b>	<b>174</b>
1. Haftungshöchstbetrag . . . . .	175
2. Verschuldensmaßstab . . . . .	175
3. Ausschluß- und Unterrichtungspflichten . . . . .	176
4. Haftungssubsidiarität . . . . .	177
<b>§ 18: Vertragliche Sicherungsformen . . . . .</b>	<b>177</b>
I. Abschluß von Versicherungen . . . . .	177
1. Versicherte Risiken . . . . .	178
2. Abschlußpflicht und Kostentragung . . . . .	180
II. Bürgschaften und Garantien . . . . .	180
<b>§ 19: Geheimnisschutz und Verwertungsrechte . . . . .</b>	<b>182</b>
I. Know-how- und Lizenzvereinbarungen . . . . .	183
II. Vertragliche Geheimhaltungspflichten . . . . .	184
1. Geheimhaltungspflicht zu Lasten des Klienten . . . . .	184
2. Folgen einer Geheimnisverletzung . . . . .	185
3. Geheimhaltungspflichten zu Lasten des Managers/Consultants . . . . .	185
4. Exkurs: Vertragliche Verwertungsrechte . . . . .	186
III. Vorvertrag . . . . .	187
<b>§ 20: Vertragsanpassung und Konfliktbeilegung . . . . .</b>	<b>188</b>
I. Flexibilität der Vertragsbeziehung . . . . .	188
II. Vertragliche Anpassungsklauseln . . . . .	189
1. Gegenstand der Anpassungsregelung . . . . .	189
2. Klauseltypen . . . . .	190
III. Neuverhandlungsklauseln . . . . .	190
1. Neuverhandlung zur Vertragsanpassung . . . . .	191
2. Inhalt und Durchsetzung . . . . .	192
3. Verhandlungspflicht vor Anrufung eines Schiedsgerichts . . . . .	192
IV. Schiedsverfahren . . . . .	193
1. Schiedsgutachter . . . . .	194
2. Schiedsgerichte . . . . .	195
3. Arten von Schiedsverfahren . . . . .	196
4. Inhalt der Schiedsklausel . . . . .	198

<b>§ 21: Anwendbares Recht . . . . .</b>	199
I. Rechtswahlvereinbarungen . . . . .	199
1. Ausdrückliche Rechtswahl . . . . .	199
a) Zulässigkeitsschranken der Rechtswahl . . . . .	199
b) Teilrechtswahl . . . . .	200
2. Stillschweigende Rechtswahl . . . . .	201
II. Exkurs: Staatliche Vertragspartner . . . . .	202
1. Staatliche Immunität . . . . .	202
2. Stabilisierungsklauseln . . . . .	203
3. Wahl des Völkerrechts . . . . .	204
III. Umfang der Rechtswahl . . . . .	204
IV. Objektive Anknüpfung . . . . .	205
1. Deutsches Recht . . . . .	205
a) Hypothetischer Parteiwille . . . . .	205
b) Engster räumlicher Zusammenhang . . . . .	209
c) Prinzip der geringsten Störung . . . . .	209
d) Vertragstypische Leistung . . . . .	210
2. Anknüpfung nach ausländischen Rechtsordnungen (Auswahl) . . . . .	211
a) Großbritannien . . . . .	211
b) Italien . . . . .	212
c) Frankreich . . . . .	212
V. Zusammenfassung zum anwendbaren Recht . . . . .	213
<b>Textanhang . . . . .</b>	215
A) Kreditanstalt für Wiederaufbau, Consulting Agreement . . . . .	216
B) FIDIC, International general rules of agreement between client & consulting engineer for project management, IGRA 1980 PM . . . . .	227
C) Hotel Management Contract . . . . .	246
D) Standards of professional conduct and practice of the ACME (Association of Consulting Management Engineers) . . . . .	261
<b>Sachregister . . . . .</b>	267